

Vorläufiges Tagungsprogramm

Internationale Tagung „Suizidprävention wirksam verankern – Aufklären · Qualifizieren · Reichweite erhöhen · Dialog fördern“

Erster Veranstaltungstag Montag, 07. September 2026

10:00 - 10:30	Ankunft & Grußworte
11:00 - 11:30	Vortrag: Wen erreicht die Suizidprävention in Deutschland – und wen nicht?
11:30 - 12:00	Vortrag: Bezug der Suizidprävention zur Präventionskonferenz, zum Präventionsplan und den Präventionszielen
12:00 - 12:30	Vortrag: Nationale Rufnummer zur Suizidprävention: Aufbau, Erfahrungen und Herausforderungen
12:30 - 13:30	Mittagspause
13:30 - 15:00	Vortrag: Methodenrestriktion und ihre Bedeutung in der Suizidprävention Vortrag: suiLearning: Grundkurs Suizidprävention im Gesundheitswesen Vortrag: Suizidprävention in der Grünen Branche Workshop: Strategien zur Erhöhung der Reichweite suizidpräventiver Maßnahmen Workshop: Arbeitsgruppe Junge Menschen: Zwischen Vertrauen und Verantwortung: Wenn Minderjährige Suizidgedanken offenbaren – Rechtliche und emotionale Herausforderungen und der Umgang mit möglichen Dilemmata Workshop: Wie können die bestehenden Angebote der telefonischen und onlinebezogenen Suizidprävention in eine bundesweit einheitliche Rufnummer zur Suizidprävention einbezogen werden?
15:00 - 15:30	Kaffeepause
15:30 - 17:00	Vortrag: Quo Vadis assistierter Suizid in Deutschland? Workshop: Wie kann das Lernprogramm suiLearning im Gesundheitswesen implementiert werden? Workshop: Sensible fiktionale Narration: Wenn Suizidprävention und Filmproduktion kooperieren am Beispiel von „Flügel aus Beton“ Workshop: Entwicklungsmöglichkeiten der suizidpräventiven Angebote mit Bezug zu der Präventionskonferenz und der Gesundheitsziele
17:00 - 17:30	Pause
17:30 - 19:00	Podiumsdiskussion: Was sollte eine demokratische Gesellschaft für die Suizidprävention leisten? Was können die Akteure leisten?
19:00 - 21:00	GET-TOGETHER

Vorläufiges Tagungsprogramm

Internationale Tagung „Suizidprävention wirksam verankern – Aufklären · Qualifizieren · Reichweite erhöhen · Dialog fördern“

Zweiter Veranstaltungstag Dienstag, 08. September 2026

08:30 - 09:00	Ankunft
09:00 - 10:30	Arbeiten des NaSPros Alte Menschen Justizvollzug Junge Menschen Erfahrene Medien Hinterbliebene Regionale Netzwerke Suizidprävention – Stand und Entwicklung in Deutschland Grüne Branche Neurodiversität & neurologische Vielfalt Verfügbarkeit von Suizidmethoden und -mitteln
10:30 - 11:00	Pause
11:00 - 12:30	Workshop: Suizidprävention in der Landwirtschaft- Transfer in den ländlichen Raum? Workshop: Register zur Erfassung und Analyse assistierter Suizide (RegAS) Workshop: „Gefunden!“ - Suizidpräventive Hilfsangebote schnell und passgenau finden Workshop: Suizidprävention auf kantonaler Ebene – Erfahrungen aus dem Kanton Zürich (Schweiz) Referierende
12:30 - 13:30	Mittagspause
13:30 - 15:00	Workshop: Wie kann die Suizidprävention eine attraktive Alternative zur Suizidassistent sein? Workshop: Wie könnte gute Suizidprävention für ältere Menschen aussehen? Workshop: Crossmedia in der Suizidprävention - eine Kampagne zum Welttag der Suizidprävention
15:00 - 15:15	Abschluss
15:15 - 16:00	Meeting der Allianz für Suizidprävention